

Musica-Sacra lud zum Jubiläum in die Korneuburger Stadtpfarrkirche

ERSTELLT AM 25. OKTOBER 2023 | 09:00
LESEZEIT: 2 MIN
ANMELDEN, UM ARTIKEL ZU SPEICHERN 

BP Bernhard Preinder



Musica Sacra-Obfrau Christine Franke "verpflichtete" gleich fünf Chöre und ein Streicherensemble für das Konzert zum zehnjährigen Gründungsjubiläum.

FOTO: Preinder

Viel Applaus gab es für die Mitwirkenden am Festkonzert in der Stadtpfarrkirche.

Der Förderverein „Musca Sacra Korneuburg“ weiß, wie man Feste feiert: Zum zehnjährigen Gründungsjubiläum ließ man sich jedenfalls nicht lumpen. Insgesamt fünf Chöre aus der Region und ein Streicherensemble sorgten letzten Freitag für einen feinen Abend im stimmigen Ambiente der Korneuburger Stadtpfarrkirche.

Obfrau Christine Franke hatte dafür neben dem Streicherensemble der Musikschule Korneuburg auch die Chorgemeinschaft Harmonie 1865 aus Floridsdorf, die Musikgruppe der Pfarre Korneuburg „D’Accord“, die Chorvereinigung Pro Musica aus Korneuburg, den Leobendorfer Kirchen- und Volksliederchor und den Bezirkslehrerchor Horn für das Spektakel gewinnen können.

Mit Traditionellem, Klassik, Volks- und Kirchenliedern aber auch Neuem konnte man ein breites Spektrum abdecken, das auch dem Gusto der Gäste voll entsprach. Lieder von Mozart, Purcell oder Johnson, um nur einige zu nennen, sorgten ebenso für viel Applaus wie etwa das „Ave Maria-Glöcklein“ von Engelhart oder Volkslieder wie „Oh Glöckle vom Hoamattal“.